nämlich:

a. Ueberschuß des Ausgebens über die Einnahmen:

				Fr. Rp.	Fr. Rp.
1844	fl.	2,416. 3½	=	3,514. 28	
1845	„	5,344. 59	=	7,774. 49	
1846	„	4,527. 51	=	6,585. 91	
zusammen:	fl.	12,288. 53½	=	17,874. 68	
Durchschnitt ⅓ . .				5,958. 23	
b. jährlicher Pachtzins . . .				17,454. 54	
c. besondere Ausgabe als jährliche Aversalsumme für die Briefpost an die Dampfschifffahrtsgesellschaft von Lindau, durchschnittlich				5,454. 55	
zusammen:					28,867. —

(Fortsezung folgt.)

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

(Vom 12. April 1852.)

Der Bundesrath hat gewählt: 1) zum Posthalter in Rüschlikon: Herrn Friedrich Schärer, Wirth daselbst, mit einem Jahresgehalte von Fr. 260 n. W.; 2) zum Inspektor der Infanterie-Instruktorenschule in Thun: den Herrn eidg. Oberst David Zimmerli in Aarau; 3) zum Stabssekretär des Herrn Oberst J. Veillard: Herrn Ernst Brost in Genf.

(Vom 14. April 1852.)

Herr Christian Scherrer von Schönengrund ist zum Posthalter in Bruggen, bei St. Gallen, gewählt worden, und Herr J. F. Rosenmund zum Einnehmer an der Hauptzollstätte Kanal und Achse in Basel, Ersterer mit einer jährlichen Besoldung von Fr. 284 n. W. und Lezterer mit einem Jahresgehalte von Fr. 2300 n. W.

Zu Pulververkäufern sind patentirt worden: Herr Tobias Ruesch in Thal, Kantons St. Gallen, und Joh. Georg Wirth in St. Georgen, bei St. Gallen.

(Vom 16. April 1852.)

Der Bundesrath hat die sämmtlichen Telegraphenlinien in der Schweiz in vier Inspektionskreise eingetheilt, und zu Inspektoren gewählt:

1) für den ersten Kreis:
Herrn L. Cürchod, Ingenieur in Lausanne;

2) für den zweiten Kreis:
Herrn M. Hartung, Ingenieur in Zürich;

3) für den dritten Kreis:
Herrn Richard Wieland, Ingenieur in Basel;

4) für den vierten Kreis:
Herrn Sebastian Beroldingen, Staatsrath in Bellinzona.

Berichtigungen.

Der vom Bundesrathe unter'm 20. März abhin (Bundesblatt Nr. 14) ernannte schweiz. Konsulatsverweser in Algier heißt Stukle und nicht Stuckli. Derselbe ist

auch nicht Vizekonsul, sondern Konsul der nordamerikanischen Vereinsstaaten.

Die Wahl des Personals der Fahrpostexpedition im Postkreis Bern (Bundesblatt Nr. 16) hat nicht stattgefunden; die betreffenden Angestellten funktionniren somit bloß provisorisch.

Auf Seite 254 dieses Blattes ist März statt Mai zu lesen.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1852
Band Volume Volume	1
Heft Cahier Numero	17
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	17.04.1852
Seite Page Pagina	304-306
Ref. No	10 000 858

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.